

Betr.: Bauvorhaben: Ein-Familienwohnhaus

Bauort: Hochdamm i. Holz

Bauherr:

Berechnung der Wohn- und Nutzflächen

Bertrand Russell

23.3 1959

卷之三

V 861 2 59 1000

Der Architekt:

S. Johnson

Betr.: Bauvorhaben: Einfamilienwohnhaus Bauort: Hochdonn i. Holstein Az.
 Bauherr: Betreuer:

Berechnung des umbauten Raumes nach DIN 277/50

mit Anleitungsbispiel

Unterkellerung:

$(\frac{1}{1}, \frac{3}{4}, \frac{2}{3}, \frac{1}{2}, \frac{1}{3}, \frac{1}{4}, 0)$

$\frac{1}{5}$

Dachausbau:

$(\frac{1}{1}, \frac{3}{4}, \frac{2}{3}, \frac{1}{2}, \frac{1}{3}, \frac{1}{4}, 0)$

$\frac{1}{5}$

Bebaute Fläche:

$8,27 \times 9,275 + 9,66 \text{ m}^2$

$5,26 \times 4,365$

Vollgeschosse + Kellergeschoss

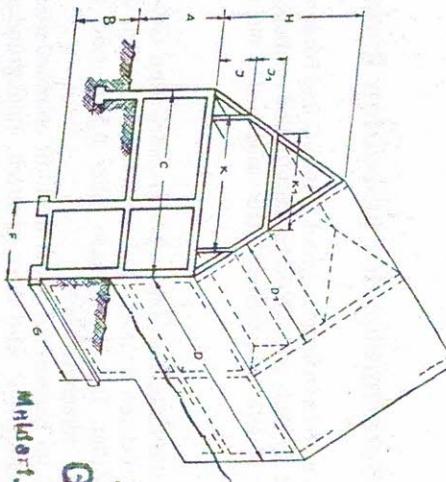
Bei Teilunterkellerung:
Vollgeschosse + Sockel

D . C . (A + B)

D . C . A

Hauptgebäude

Nebengebäude



Zu Baugeschäfts-Nr. 10/389/59
Genehmigt!
 Meldert. den 20.4.1959

Hauptg. $8,27 \times 9,275 \times 2,75$

226,27

Nebeng. $5,26 \times 4,365 \times 2,75$

63,14 m^3

Bei Teilunterkellerung:
Kellergeschoss = Sockel

G . F . B

$4,87 \times 4,02 \times (2,25 - 0,20)$

= + 42,61 m^3

Dachgeschoss
ausgebauter Teil

$$D_1 (K + J + \frac{K_1}{2} \cdot J_1) = x$$

Dachgeschoss
nicht ausgebauter Teil

$$\frac{1}{3} \cdot (D \cdot C \cdot \frac{H}{2} - x)$$

Hauptg. $(8,27 \times 4,65 \times 0,5 \times 9,275) : 3$
 Nebeng. $(4,365 \times 2,30 \times 0,5 \times 5,26) : 3$

59,43

umbauter Raum im einzelnen =	<u>320,31</u> m^3	<u>11,94</u> m^3
Stück gleichartige ¹⁾ Hauseinheiten zusammen =	<u>m³</u>	<u>m³</u>
umbauter Raum zusammen =	<u>400,25</u> m^3	
davon gewerblicher Teil ²⁾	<u>m³</u>	

Burg. D. I. den 23.3. 1959

¹⁾ Für jeden verschiedenen Haustyp ein besonderes Formblatt ausfüllen. Die Zusammenstellung verschiedener Berechnungen als Anlage befügen.

²⁾ Den gewerblichen Anteil auf einem zweiten Blatt errechnen und befügen.